

nach welcher Seite hin ihre Ankündigungen noch einer andern Verbreitung bedürfen. Dieser Umstand allein ist geeignet, ihnen manches Ersparniß an Insertionsgebühren zu Wege zu bringen.

Wir schließen diese Mittheilung mit dem Wunsche, daß unserm Unternehmen auch im neuen Jahre die erforderliche Theilnahme nicht entzogen werden möge. Der halbe Jahrgang kostet in einzelnen Exemplaren 6 ggr netto, bei 50 Gr. und mehr tritt ein Partie-Preis von 1½ Ngr pr. Gr. ein,

50 Gr. kosten also halbjährlich nur 2½ Thlr. netto.

Gegenwärtig ist die Auflage 9500, die Insertionsgebühren betragen daher für die **breite und wirkliche** Zeile 5 Ngr = 4 ggr. Die Gebühren sollen zwar im Verhältniß von 1000 mit je 5 Ngr pr. Zeile steigen, wir werden jedoch darauf bedacht sein, den Preis bei einer größern Auflage nach Möglichkeit zu ermäßigen, getreu dem Grundsatz, durch unser Unternehmen mehr dem Buchhandel im Allgemeinen nützlich zu werden, als nur unsern Vortheil darin zu suchen, und dürfen wir deshalb wohl vertrauensvoll erwarten, hierin auch ferner nicht ohne Unterstützung zu bleiben.

Den heute versandten Verlangzetteln bitten gefälligst bald ausgefüllt zurückgehen zu lassen.

Mit Achtung und Ergebenheit

J. de Marle. Wilh. Engelmann.

Leipzig, den 8. Decbr. 1841.

[6377.] Bei B. Schott's Söhnen in Mainz erscheint am 10. December:

**Notre temps.
Album pour le Piano**

enthaltend:

- No. 1. Scherzo von **Ch. Czerny.**
 - 2. Mazourke von **F. Chopin.**
 - 3. Valse mélancolique von **J. Kalliwoda.**
 - 4. Agitato von **J. Rosenhain.**
 - 5. Romance variée von **S. Thalberg.**
 - 6. La créole, valse brillante von **F. Kalkbrenner.**
 - 7. Prélude et Fugue von **F. Mendelssohn-Bartholdy.**
 - 8. Mélodie dramatique von **H. Bertini.**
 - 9. Nocturne von **E. Wolff.**
 - 10. Apparition au bal: scène von **A. de Kontsky.**
 - 11. Marie: reverie von **G. Osborne.**
 - 12. La Carlotta Grisi, gr. valse von **H. Herz.**
- orné du Portrait de **H. Herz** et relié élégamment.
Preis 7 fl. 12 kr.

Ecrin musical des jeunes Pianistes

contenant

8 morceaux d'une exécution facile et brillante

par

Henri Herz.

Op. 120. Preis 4 fl. 48 kr.

- | | |
|--------------------------------|----------------------------|
| No. 1. Variations élégantes. | No. 5. Thème allemand. |
| - 2. Gretly, gr. valse suisse. | - 6. Rondino gracieux. |
| - 3. Marche brillante. | - 7. Souvenir d'Innsbruck. |
| - 4. Bagatelle. | - 8. La chasse au chamois. |

[6378.] Die seit Anfang des Jahres 1839 erscheinende
Berliner

Allgemeine Kirchenzeitung

wird im folgenden Jahre in meinem Verlage erscheinen. Dieselbe giebt die neuesten Nachrichten aus der gesammten Kirche möglichst schnell und vollständig. Wöchentlich erscheinen davon wie bisher zwei Nummern in groß Quart, öfter mit Beilagen. Der Preis des Jahrgangs bleibt 3½ fl ord. — 2 fl 15 ggr netto. Literarische Anzeigen berechne ich die Zeile oder deren Raum mit 1½ Ngr. In einigen Tagen versende ich an die geehrten Sortiment-Buchhandlungen mehre

Probe-Nummern der Kirchenzeitung, um deren beste Verbreitung ich höflichst bitte. Für 1842 versende ich Nr. 1—8 unverlangt in derselben Anzahl wie bisher, nach der mir von Herrn Thome mitgetheilten Liste. Die spätern Nummern kann ich aber nur auf festes Verlangen expediren. Daher bitte ich um recht baldige Bestellung.

Berlin, im December 1841.

Ergebenst

Hermann Schulze.

[6379.] Mit dem Jahre 1842 beginnen die

ROSEM

Eine Zeitschrift für die gebildete Welt

herausgegeben von

Rob. Scller

(wöchentlich 6 Nummern einschließlich des Literaturblattes)
den **fünften** Jahrgang.

Preis 10 fl oder 18 fl.

Zu Besprechungen Ihres Verlags wollen Sie die Güte haben, immer möglichst schnell ein Freieremplar an die Redaction durch mich gelangen lassen. Ueber das Recensirte wird Ihnen sogleich nach dem Abdruck der Beleg eingesandt werden.

Zur Bekanntmachung Ihres Verlags dürfte das Literaturblatt von Nutzen sein, den Raum einer Zeile nach Columnen-Text berechne ich Ihnen mit 1 fl in laufender Rechnung, und ersuche Sie höflichst sich des Blattes zu Insertionen geneigtest recht fleißig bedienen zu wollen.

Leipzig, Novbr. 1841.

J. A. Leo.

[6380.] **Ankündigung.**

Während der nächsten Carnevalszeit erscheint wieder:

Narrhalla.

Carnevalschronik für die Saison 1842.

Herausgegeben von Dr. Fr. Wiest.

Jede Woche wird eine Lieferung von 1 Bogen in Lex.-8. ausgegeben und das Ganze, aus 8 solcher Lieferungen bestehend, 1 fl 10 Ngr (1 fl 8 ggr) 2 fl. 24 kr. kosten. Der Text wird durch zahlreiche originelle Holzschnitte verziert, und am Schluß ein Umschlag zugegeben.

Der ungetheilte Beifall und die zahlreiche Theilnahme, so die „Narrhalla“ im verflossenen Jahre gefunden, läßt einen günstigen Erfolg auch in der bevorstehenden Saison erwarten.

Prospecte sind bereits an alle Handlungen abgegangen und sehe geneigten Bestellungen entgegen: à cond. wird nichts davon versandt.

Joh. Wirth in Mainz.